

Advertisement for 'Kirmes in Zülpidi' and 'Hotel Junkersdorf'.

Advertisement for 'Singer Co. Nähmaschinen' featuring 'ORIGINAL SINGER' logo.

Advertisement for 'DIXIN' soap, 'Die herzlichsten Glückwünsche', and 'Jean Herkenath'.

Advertisement for 'Kleiderstoffe!' and 'Alb. Gissinger' fabrics.

Advertisement for 'Schirme' (umbrellas) and 'Heinr. Misgeld'.

Advertisement for 'Gebrüder Rinne' confectionery.

Advertisement for 'Clemens Feldberg' and 'Im Einrahmen von Bildern'.

Städtische Volkszeitung. Organ der Centrumspartei. Unabhängiges Bürgerblatt.

Editorial text: 'Die Zeit', 'Was ist die Zeit?', 'Die Zeit ist ein Fluss...'.

Ein Papstwort über die kath. Presse. Dem Papstlichen Stater wird aus Rom geschrieben...

Die holländische Regierung. Die holländische Regierung hat sich gegen die...

Die holländische Regierung. Die holländische Regierung hat sich gegen die...

Die holländische Regierung. Die holländische Regierung hat sich gegen die...

Die holländische Regierung. Die holländische Regierung hat sich gegen die...

Die holländische Regierung. Die holländische Regierung hat sich gegen die...

Auf neuem Grund. Was man sich über die Zukunft denken sollte...

Die holländische Regierung. Die holländische Regierung hat sich gegen die...



Wittwoh, 6. Oktober.

1907 zu Vertheilung kommen zu werden und den...

Zusammen.

Nach ist in Madrid der Jubel über die letzte und...

Wittwoh, 6. Oktober.

Man legende zu erwarten. Die Wahlen am Gay...

Delictariat des Rheinischen Bundesverkehrs.

Offen steht die Frage im Wahlbezirk der Rhein...

Interesse beifolgt sich die spanische Presse mit...

Madrid, 3. Oktober. Infolge der Reduktion des...

Am allernächsten in solchen Zingen. Du wirst morgen...

„Du bist toll. Deine Worte sind die einzige Wunde...

Wittwoh, 6. Oktober.

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wittwoh, 6. Oktober.

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wahlrecht durch den Verfall einer Empfehlung der...

Wecker-Uhren Otto Dietsch

Frankfurter Aufhänger-Kottlere

Chirme

Wittmoed, 6. Oktober.
Für 250 M. per Wert
verkauft werden circa 3000 Wert
einwilligen

Gastfreier Volkszeitung. (Erstes Blatt.)

1909. Nr. 80

Erster Jahrgang. Nr. 80

Zweites Blatt.

Wittmoed, 6. Oktober 1909.

Tirney,
schmer Qualität, für Holz
und Leinwand.
Carl Haupt,
7 Hochstraße 7.

Volksverein
für das kath. Deutschland.

Am Sonntag den 10. Oktober 1909, vormittags 11 1/2 Uhr:

Große
Versammlung
im Hotel des Herrn Genicot, Bahnhofstraße.

Herr Rektor Heinen von der Zentralstelle des Volksvereins spricht über:

Der Unglaube im modernen Gewande.

Jeder kath. Mann hat freien Zutritt.

Wegen der großen Bedeutung und Wichtigkeit des Besuchs sind wir gebeten,
beizugehen ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Große Berliner
Rote-+Cottorie
Ziehung 19.-22. Oktober.
1. Hauptgewinn 100 000 Mark,
50 000, 25 000, 15 000, 10 000,
2 a 10 000, 4 a 5 000, 10 a 1 000,
20 a 500 Mark, im ganzen
10 720 000 Mark.
Ziehung Sonntag 15. Okt.
Berliner Gewinn 15 000.
Ziehungstag a 2 50 M.

Große Franfurter
Lustspiel-Cottorie.
Ziehung 14.-15. Oktober.
1. Hauptgewinn 50 000 M.,
5 a 10 000, 10 a 5 000,
im ganzen 300 000 Mark.
Ziehungstag a 2 50 M.

Berliner Cottorie.
Ziehung 14. Oktober.
1. Hauptgewinn 10 000 M.,
50 000, 25 000, 15 000,
2 a 10 000, 4 a 5 000,
im ganzen 300 000 Mark.
Ziehungstag a 2 50 M.

M. Lion,
Güldenstraße, Gießen.
Verkauf. Telefon Nr. 284.

Aepfel und
Birnen,
für alle, gesund und leicht
in Apfel- und Birnenfleisch zum
Winterbedarf zu haben bei

Wm. Appel, Gießen.
Wasserkreis,
Wasserkreis,
Wasserkreis.

Zur Saat!
Königgrünchen u. Weizen-
Roggen
a 100 Stk 30 M. hat abzugeben

Wwe. Fr. Müller,
Wittmoed.

40 Denture Holz- und
Kastelapfel
schöne Ware, besonders bei
H. Berger, Gießen.
Wasserkreis,
Wasserkreis.

Wirkung- und
Salzpflanzen
empfehlen zum Käuflichen
H. Berger, Gießen.
Wasserkreis,
Wasserkreis.

2 schöne Buchthalber
ausgezeichnet
H. Berger, Gießen.
Wasserkreis,
Wasserkreis.

Maschine Scheune,
groß 200 M., mit Hofraum, für
Lager oder jeden Handwerker
schon fertig, leicht zu ver-
kaufen oder zu vermieten.
H. Berger, Gießen.
Wasserkreis,
Wasserkreis.

Handwerk Ausstellung Köln 1905
Gewerbliche Ausstellung, Paderborn 1901
Goldene Medaille.
Höchste Auszeichnung.

Meine Ausstellung in allen Neuheiten der diesjährigen

Pelzsaion

wird am Sonntag den 10. d. Ms., abends 6 Uhr, eröffnet.

Meurer-Breuer,

erstes und ältestes Geschäft dieser Branche am Platze,

Telephon 78. EUSKIRCHEN. Neustrasse 26.

Gegründet 1867.

Die Maure-,
Schreiner- und
Anstreicher- Arbeiten
für den Umbau der Hofstatt
zu Guesheim
für alle guttliche oder ungenüme
zu vergeben.

Gerechtheit, Wohntum
Einfamilien-
haus
oder kleine Lage mit Garten
in der Nähe der Eisenbahn
oder des Bahnhofs zu mieten
erlaubt.

Einzel-
Lehrling
gelehrt
H. Weimann, Wwe.

Mädchen
für den Haushalt gesucht.
Eisenbahnstraße 15.
Mädchen
für alle Tage zu einem
Hofstaat.
Hofstraße 27.

Junges
Dienstmädchen
junge, fleißige,
Hofstraße 27.

Mädchen
für alle Tage zu einem
Hofstaat.
Hofstraße 27.

Banner Stadthalt.
Ziehung vom 8.-10. Oktober.
1. Hauptgewinn 10 000 M.,
50 000, 25 000, 15 000,
2 a 10 000, 4 a 5 000,
im ganzen 300 000 Mark.

Gastfreier
Volkszeitung.
Organ der Centrumpartei.
Unabhängiges Bürgerblatt.

Wit der schiedlichen Verstorbenen Sonntagsteilnahme: Die Zeit.
Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.
Bekanntmachung: Die Zeit.
Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.

Hat die Sozialdemokratie ein Recht zu ihrer
Steuerkritik?

Wenn man sich, mit wachen Verstand die Sozial-
demokratie in der letzten Wochen sich bemüht hat, die längste
Reichsfinanzreform und die an der beteiligten Parteien über-
ausgewogen, dann bedingt sich fast unwillkürlich die Frage
auf: Hat denn die Sozialdemokratie überhaupt das Recht,
eine solche scharfe und einseitige Kritik an den neuen Steuern
zu üben? Wie sehr ist davon abzuweichen, daß die Sozial-
demokratie einmal wieder Ordnung in den staatlichen Finanzen
gebracht, daß sie dadurch das Halften unserer Steuerlasten
nach und nach zu erreichen gedenkt, und daß sie für eine
Wiederherstellung unserer Erwerbslosen und damit für eine
vollständige Beschäftigung unserer Arbeiterschaft strebt?

Einzel-
Lehrling
gelehrt
H. Weimann, Wwe.

Mädchen
für den Haushalt gesucht.
Eisenbahnstraße 15.
Mädchen
für alle Tage zu einem
Hofstaat.
Hofstraße 27.

Junges
Dienstmädchen
junge, fleißige,
Hofstraße 27.

Mädchen
für alle Tage zu einem
Hofstaat.
Hofstraße 27.

Banner Stadthalt.
Ziehung vom 8.-10. Oktober.
1. Hauptgewinn 10 000 M.,
50 000, 25 000, 15 000,
2 a 10 000, 4 a 5 000,
im ganzen 300 000 Mark.

Ein Mutterherz.

Verlaufe, ein wenig Leben in die gebürdete Stimmung zu
bringen, mit Eueren niederkniebigen Händen zu beschütten
zu können.
So, den Ozean des Lebens erdicht, als ob amüßiger die
ganze Erde den jungen Mann aufbewahrt, und als hätte er
sich über die Erde gelegt.
Ich war noch nicht ein Jahr alt, als ich geboren wurde,
und ich weiß nicht, ob ich jemals die Erde gesehen habe.

Mädchen
für den Haushalt gesucht.
Eisenbahnstraße 15.
Mädchen
für alle Tage zu einem
Hofstaat.
Hofstraße 27.

Junges
Dienstmädchen
junge, fleißige,
Hofstraße 27.

Mädchen
für alle Tage zu einem
Hofstaat.
Hofstraße 27.

Banner Stadthalt.
Ziehung vom 8.-10. Oktober.
1. Hauptgewinn 10 000 M.,
50 000, 25 000, 15 000,
2 a 10 000, 4 a 5 000,
im ganzen 300 000 Mark.

Wittmoed, 6. Oktober 1909.

Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.
Bekanntmachung: Die Zeit.
Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.

Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.
Bekanntmachung: Die Zeit.
Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.

Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.
Bekanntmachung: Die Zeit.
Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.

Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.
Bekanntmachung: Die Zeit.
Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.

Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.
Bekanntmachung: Die Zeit.
Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.

Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.
Bekanntmachung: Die Zeit.
Wachen haben die festgesetzten Beiträge oder deren Summe 20 M.

Standesamt Euskirchen.

- September.**
- 27. Anna Maria, Tochter des Wirtmeisters Johann Gsch, Bergstraße 19.
 - August Joseph, Sohn des Wirtmeisters August Weinbach, Bergstraße 23.
 - 29. Hubert Wilhelm Joseph, Sohn des Bauarbeiters Joseph Gsch, Gieselerstraße 40.
- Oktober.**
- 1. Josef, Sohn des Buchhändlers Johann Bergmann, Marktstraße 1.
- Erstgeborene.**
- 27. Hubert Joseph Schiffer, 3 Monate alt.
 - 28. Hubert Joseph, 3 Monate alt.
 - 29. August Joseph, Sohn des Wirtmeisters August Weinbach, 3 Monate alt.
 - 30. Anna Rosa, Tochter des Gutsbesitzers Johann Bergmann, 3 Monate alt.
- Verheiratete.**
- 29. Peter Julez, Schuhmacher in Euskirchen, und Maria Gertrud Pflaumeister in Euskirchen.
 - 29. Peter Joseph Witz, Kaufmann in Euskirchen, Wirtin, und Antonia Josefine Witz in Braunsberg.
 - 29. Edward Josef, Buchbindereigebener, und Anna Maria, beide Euskirchen.
 - 30. Johann Wilhelm Heinrich Hubert Josef, Schneider in Euskirchen, und Margareta Maria, Dienstmagd in Euskirchen.
- Oktober.**
- 1. Karl Theodor Hoffmann, Postbote in Glin, und Anna Gertrud Hoffmann in Glin.
- Erstgeborene.**
- 1. Johann Theodor, Schneider, Baumstraße 17, und Anna Maria, Wirtin, Baumstraße 17.
 - 2. Maria Eduard, Schneider, Bergstraße 3, und Maria Anna, Wirtin, Wirtinstraße 6.
 - 3. Maria Rosa, Schneider, Bergstraße 3, und Maria Rosa, Schneider, Bergstraße 3.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung

- am Donnerstag den 7. Oktober 1909, nachm. 5 Uhr, im Rathsaal.
- Zugeshörnung:**
1. Aufhebung einer Beschränkung für das neue Wasserleitungsnetz und die nicht gebührenpflichtigen Wasserleitungen.
 2. Antrag der Bauverwaltung auf Bewilligung einer Bewilligung.
 3. Festsetzung der Gewerbesteuer-Erhöhung für 1908.
 4. Bewilligung der Mittel für die weitere Ausbesserung der Wasserleitung.
 5. Einsetzung einer Kommission zur Prüfung des genehmigten Entwurfs der Grundstücke und Grundbesitzer für die Grundbesitzer-Verzeichnisse.
 6. Wahl der Prüfer und deren Stellvertreter für die Grundbesitzer-Verzeichnisse.
 7. Besetzung des Bauausschusses der Mittelstraßen.
 8. Besetzung des Bauausschusses der Mittelstraßen.
 9. Antrag der Bauverwaltung auf Bewilligung einer Bewilligung.
 10. Antrag der Bauverwaltung auf Bewilligung einer Bewilligung.
 11. Einsetzung einer Kommission zur Prüfung des genehmigten Entwurfs der Grundstücke und Grundbesitzer für die Grundbesitzer-Verzeichnisse.
- Oktober, den 4. Oktober 1909.
- Der Bürgermeister, Dr. Schier.
- Stellvertreter: Dr. Schier.



Parfümerien

Parfümerien
Nette'sheimer Kalk- und Gipsfabrik-Wecke
Nette'sheimer (Eifel)
Nette'sheimer (Eifel)

Schirme

Schirme
Moderne Stühle
Solide, elegante Stoffe
Heinr. Misgeld, Euskirchen, Bienenstraße 5.



Im Einrahmen von Bildern, Brautkränzen etc.

Im Einrahmen von Bildern, Brautkränzen etc.
Clemens Feldberg, 2 Am Markt, Euskirchen. Alter Markt 2.
Großes Lager in Leisten und Kunstblättern.

Kleiderstoffe.
Unerreicht große Auswahl, nur langjährig erprobte Garantie-Qualitäten!
Billigste, streng feste Preise.
3% Rabatt!
Albert Gissingner
Geogr. 1867. Euskirchen. Geogr. 1867.

Organ der Centrumsparthei. Unabhängiges Bürgerblatt.

Organ der Centrumsparthei. Unabhängiges Bürgerblatt.
Mittwoch, 6. Oktober.

Was bietet der Herbst dem Hund?
In das Frühjahr des Jahres hat sich der Herbst...
Was bietet der Herbst dem Hund?
In das Frühjahr des Jahres hat sich der Herbst...
Was bietet der Herbst dem Hund?
In das Frühjahr des Jahres hat sich der Herbst...

Was bietet der Herbst dem Hund?
In das Frühjahr des Jahres hat sich der Herbst...
Was bietet der Herbst dem Hund?
In das Frühjahr des Jahres hat sich der Herbst...
Was bietet der Herbst dem Hund?
In das Frühjahr des Jahres hat sich der Herbst...

Kleiderstoffe.
Unerreicht große Auswahl, nur langjährig erprobte Garantie-Qualitäten!
Billigste, streng feste Preise.
3% Rabatt!
Albert Gissingner
Geogr. 1867. Euskirchen. Geogr. 1867.